



BESCHREIBUNG MODUL WIRTSCHAFTSRECHT

I Angaben gemäß Ziffer 1.3.1 ABPO

1.	Modulbezeichnung	Oberseminar Wirtschaftsrecht
	Modulnummer	21820
	Modulart	Pflichtmodul
2.	Lernziele	Der Studierende wird in die Lage versetzt, die wirtschafts- und arbeitsrechtlichen Problemstellungen im Wirtschafts-, Gesellschafts- und Arbeitsrecht qualifiziert zu bearbeiten und zu lösen. Dazu gehört, arbeitsrechtliche und gesellschaftsrechtliche Sachverhalte, die wechselseitige Implikationen haben, problem- und lösungsorientiert sowie im Kontext zu den Aspekten Rechnungslegung, Finanzierung und Steuerrecht zu erfassen und zu lösen.
	Lerninhalte	<u>Oberseminar Arbeitsrecht:</u> Kündigungsrecht Betriebsverfassungsgesetz (insbesondere Betriebsänderungen) Verhältnis Betriebsübergang (§ 613a BGB) zu Betriebsänderung (§ 111 BetrVG) Tarifvorrang und Tarifvorbehalt Umwandlungsgesetz und betriebliche Mitbestimmung OT-Mitgliedschaft im Arbeitgeberverband Rechtmäßigkeit von Sozialtarifvertrag Voraussetzung und Bedeutung einer Allgemeinverbindlichkeitserklärung nach § 5 TVG Verhältnismäßigkeitsprinzip im Arbeitskampf <u>Oberseminar Gesellschafts-/Unternehmensrecht</u> Inhalte der Lehrveranstaltungen sind schwerpunktmäßig die Inhalte der wirtschaftsrechtlichen Lehrveranstaltungen des 3. Semesters und des Hauptstudiums in einer repetitoriumsähnlichen Form. Diese werden in einen

		vernetzten und von rechtlichen Abhängigkeiten geprägten Gesamtkontext gestellt und mit tagesaktuellen Ereignissen mit wirtschaftsrechtlichem Bezug angereichert. Ferner wird gezielt auf aktuelle und geplante Gesetzesänderungen eingegangen.
3.	Lehrformen	Seminaristische Lehrveranstaltung. Lehrgespräche anhand von Studenten gehaltener Vorträge, deren Themen zu Beginn der Veranstaltung ausgegeben werden. Ergänzend werden Fälle zu den Vortragsthemen in der Lehrveranstaltung von den Studenten bearbeitet. Angebot der Beantwortung von fachlichen Fragen zu den Vortragsthemen über E-Mail.
4.	Prüfungsfächer	Siehe Lerninhalte
5.	Anzahl und mögliche Formen der Prüfungs- und Studienleistungen	Gemeinsame mündliche Prüfung im Modul als Prüfungsleistung
6.	Bearbeitungszeiten der Prüfungen	20 Minuten
7.	Voraussetzungen für die Zulassung zu den Prüfungen	Formale Zugangsvoraussetzungen: Bestandene Prüfungen bis zum 6. Semester und erfolgreiche Ableistung des Berufspraktikums. Inhaltlich sind Kenntnisse aus den arbeits- und wirtschaftsrechtlichen Bereichen im bisherigen Studienablauf erforderlich.
8.	Anzahl der Credit-Points	6 Credit-Points
	Studentischer Arbeitsaufwand/Workload	Gesamtworkload 180 Stunden, zusammengesetzt aus <ul style="list-style-type: none"> • 2 Stunden (SWS) Vorlesung „Oberseminar Gesellschafts-/Unternehmensrecht“/Woche, • 2 Stunden (SWS) Vorlesung „Oberseminar Arbeitsrecht“ und • 8 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit sowie Selbststudium/Woche
9.	Häufigkeit des Angebots	Modul findet jedes Semester statt
10.	Dauer	Ein Semester
11.	Semesterzuordnung	Achtes Fachsemester
12.	Unterrichtssprache	Deutsch

II Zusätzliche Angaben

13.	Modulverantwortliche	Prof. Dr. Bernd Richter/ Prof. Dr. Martin Ruppelt
14.	Besonderes	<p>In unregelmäßigen Abständen werden Gastvorträge von Praxisvertretern angeboten.</p> <p>Besuch von Verhandlungen vor dem Arbeitsgericht, Gespräch mit dem Kammervorsitzenden, Vorträge von Praktikern (z. B. Anwälten, Mitarbeitern von Rechts- und/oder Personalabteilungen, Betriebsräten, Gewerkschaftsmitgliedern)</p>
15.	Literatur	<p><u>Oberseminar Arbeitsrecht:</u></p> <p><u>Pflichtlektüre:</u></p> <p><i>Schaub</i>, Arbeitsrechts-Handbuch</p> <p><i>Dütz</i>, Arbeitsrecht</p> <p>Vorlesungsbegleitende Skripte aus den Vorsemestern</p> <p><u>Zusätzliche empfohlene Literatur:</u></p> <p>Erfurter Kommentar zum Arbeitsrecht</p> <p>Münchener Handbuch zum Arbeitsrecht, Band 1: Individualarbeitsrecht, Band 2: Individualarbeitsrecht II, Band 3: Kollektives Arbeitsrecht</p> <p>(jeweils aktuelle Auflagen)</p> <p><u>Oberseminar Gesellschafts-/Unternehmensrecht:</u></p> <p>Ergibt sich im Wesentlichen aus den Literaturempfehlungen des Hauptstudiums in den einzelnen wirtschaftsrechtlichen Lehrveranstaltungen sowie aus aktuellen Gerichtsentscheidungen, die im Oberseminar als Handout zur Verfügung gestellt werden.</p>
16.	Weitere Punkte	